

Swiss Climate Scores

UBS (Lux) Fund Solutions – MSCI EMU Select Factor Mix UCITS ETF

Die Schweiz und ihr Finanzmarkt stehen hinter dem Ziel bis 2050 ihre Treibhausgasemissionen auf Netto Null zu senken. Dies ist notwendig, um die Verpflichtungen aus dem Übereinkommen von Paris zu erfüllen, den globalen Temperaturanstieg auf deutlich unter 2°C zu begrenzen und eine Begrenzung auf 1,5°C anzustreben. Der aktuelle Stand der Wissenschaft zeigt, dass eine globale Erwärmung, welche 1,5°C übersteigt, potenziell katastrophale Auswirkungen auf die Natur und die menschliche Gesellschaft hat. Die Swiss Climate Scores schaffen Best-Practice-Transparenz bei der klimaverträglichen Ausrichtung von Finanzanlagen und fördern so Anlageentscheidungen, die zur Erreichung der globalen Klimaziele beitragen.

Dieser Bericht bietet Transparenz über wichtige Nachhaltigkeitskennzahlen, die für Anleger von Interesse sein könnten, aber nicht Teil des Anlageprozesses des Fonds sind. Die folgenden Kennzahlen informieren Anleger über ihre Exposition in ausgewählten ESG-Themen.

Allgemeine Anlageziele in Bezug auf das Klima (optional)

Sind Sie (UBS Asset Management) der Ansicht, dass dieses Portfolio mit dem Ziel des Pariser Abkommens übereinstimmt, den Anstieg der globalen Durchschnittstemperatur auf deutlich unter 2°C zu halten und die Bemühungen um eine Begrenzung auf 1,5°C fortzusetzen?

Nein Ja

Dieses Portfolio wird nicht im Einklang mit dem Netto-Null-Rahmenwerk von UBS AM verwaltet und ist somit nicht im Einklang mit dem Erreichen der globalen Netto-Null-Treibhausgasemissionen bis 2050.

Sind Sie (UBS Asset Management) der Ansicht, dass Investitionen in dieses Portfolio zur Eindämmung des Klimawandels beitragen?

Nein Ja

Dieses Portfolio wird nicht im Rahmen einer Netto-Null-Verpflichtung im Sinne des Netto-Null-Rahmenwerks von UBS AM verwaltet und trägt daher möglicherweise nicht unbedingt zur Abschwächung des Klimawandels bei.

Abdeckung

Anteil des massgeblichen Portfolios¹ im Vergleich zum Gesamtportfolio: **100%** (Anteil der Unternehmensemittelen im Portfolio im Vergleich zum Gesamtportfolio)
 Anteil der Unternehmensemittelen im Referenzindex im Vergleich zum Gesamtindex: **100%**

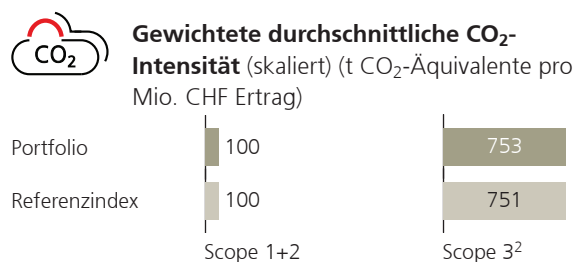
Das massgeblichen Portfolio ist definiert als der Anteil der Unternehmen innerhalb des Portfolios, der gemäss dem verwendeten externen Branchenklassifizierungsrahmen definiert ist. Die Bewertung der Swiss Climate Scores wird entsprechend auf den Unternehmensteil des Portfolios angewendet. Nicht abgedeckte Vermögenswerte (z. B. öffentliche Emittenten), da die Kennzahlen für diese Art von Vermögenswerten nicht geeignet sind.

Referenzindex: MSCI EMU Select Factor Mix Total Return Net

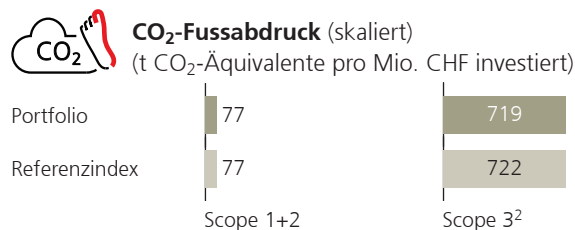
Ist-Zustand

Treibhausgasemissionen

Erfasst werden alle Quellen von Treibhausgasemissionen der investierten Unternehmen (Scope 1-3) einschliesslich der relevanten Emissionen ihrer Lieferanten und Produkte.



Anteil des geeigneten, von der Bewertung erfassten Portfolios:
 Scope 1+2: 100%, Scope 3: 100%
 Anteil des geeigneten, von der Bewertung erfassten Index:
 Scope 1+2: 100%, Scope 3: 100%



Anteil des geeigneten, von der Bewertung erfassten Portfolios:
 Scope 1+2: 100%, Scope 3: 99%
 Anteil des geeigneten, von der Bewertung erfassten Index:
 Scope 1+2: 100%, Scope 3: 99%

Die Kennzahlen für die Treibhausgasemissionen werden auf der Grundlage der verfügbaren Daten gemessen. Liegt die Datenabdeckung unter 100 %, bedeutet dies, dass zum Teil weder geschätzte Daten noch rapportierte Daten von Dritten vorliegen.

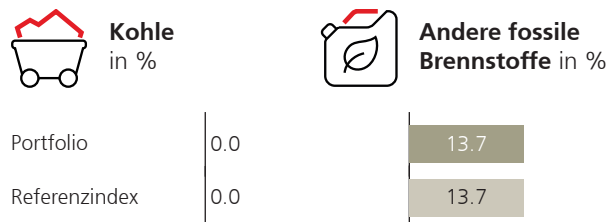
Datenlieferant: MSCI ESG Research LLC

i **Mittlere** Schätzungsunsicherheit³

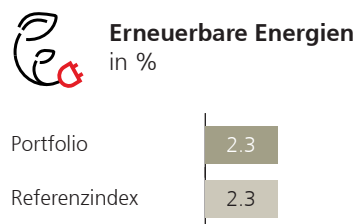
Exposition ggü. fossilen Brennstoffen und erneuerbaren Energien (Schwellenwert von 0% der Einnahmen)

Es besteht ein wissenschaftlicher Konsens über die Notwendigkeit, aus Kohle und generell aus fossilen Brennstoffen auszusteigen, sowie dass in erneuerbare Energien investiert werden muss, um die Transition zu Netto-Null zu ermöglichen.

Anteil des Portfolios in Unternehmen mit Aktivitäten in:



Anteil der Portfolio-Umsätze im Bereich:



i **Tiefe** Schätzungsunsicherheit³

¹ Anteil der Unternehmen nach dem BarCap Lehman level 2 Klassifikation.

² Weitere Details zu den Scope 3-Emissionen finden Sie im Glossar

³ Gibt die allgemeine Genauigkeit der einzelnen Scores gemäss der Original-Vorlage für die Swiss Climate Scores an, die vom Staatssekretariat für internationale Finanzfragen (SIF) veröffentlicht wurde

Transition zu Netto-Null

Management auf Netto-Null

Finanzinstitute können ihre Anlagestrategie auf einen konsistenten 1,5°C-Dekarbonisierungspfad ausrichten.

Ist das Portfolio Teil eines extern verifizierten Bekenntnisses des Finanzinstitutes zu Netto-Null und zu glaubwürdigen Zwischenzielen?

Nein Ja

Beinhaltet die Anlagestrategie ein Ziel zur Verringerung der Treibhausgasmissionen der zugrunde liegenden Investitionen durch konkrete kurzfristige (1-3 Jahre) oder mittelfristige (5 Jahre) Ziele?

Nein Ja

Glaubwürdiger Klima-Dialog

Finanzinstitute können zur Transition zu Netto-Null beitragen, insbesondere indem sie ihr Aktionärsstimmrecht an Generalversammlungen ihrer investierten Unternehmen nutzen und Klimabeschlüsse lancieren, sowie sich für wissenschaftsbasierte und extern verifizierte Transitionspläne hin zu 2050 einsetzen.

Wird bei den Portfolio-Unternehmen eine glaubwürdige Stewardship-Strategie zur Eindämmung des Klimawandels angewendet?

Nein Ja

Anteil des Portfolios, das einer aktiven KlimaEngagement-Strategie unterstellt ist: **10.4%**

Anteil der Abstimmungen über Klimaresolutionen im letzten Jahr, die vereinbar mit einem 2050 Netto-Null Ziel sind: **1.8%**

[Link zum Annual Stewardship Report](#)

Ist das Finanzinstitut Mitglied einer Klima-Engagement-Initiative?

Nein Ja

Name: Climate Action 100+

 **Mittlere** Schätzungsunsicherheit³


Verifizierte Bekenntnisse zu Netto-Null

Immer mehr Unternehmen bekennen sich freiwillig zu Netto-Null-Emissionszielen und formulieren Zwischenziele. Die Wirksamkeit solcher Bekenntnisse hängt davon ab, ob die angewandten Zwischenziele zur Emissionsminderung glaubwürdig, wissenschaftlich fundiert und transparent sind, sowie durch glaubwürdige Massnahmen zur Emissionsenkung unterstützt werden.

Anteil des Portfolios mit öffentlichen Bekenntnissen zu Netto-Null und verifizierten glaubwürdigen Zwischenzielen: **39.3%**

Referenzindex: **39.4%**

Datenlieferant: MSCI ESG Research LLC

 **Tiefe** Schätzungsunsicherheit³

Globales Erwärmungspotenzial (optional)

Dies ist das Ausmass der globalen Erwärmung, das eintreten würde, wenn die Weltwirtschaft mit der gleichen Ambition handeln würde, wie es die Portfolio Unternehmen beabsichtigen. Manche Portfolios die aktiv zur Erreichung der Klimaziele beitragen wollen, enthalten absichtlich Unternehmen, die noch nicht auf dem Weg sind, die Erwärmung auf 1,5°C zu begrenzen, aber versuchen, aktiv zu den Klimazielen bei-zutragen, indem sie die Ausrichtung der Unternehmen, in die sie investieren, verbessern. Dadurch soll ein wachsender Anteil der Wirtschaft über die Zeit klimafreundlich ausgerichtet werden.

	Portfolio	Referenz-index
über 4°C		
unter 4°C		
unter 3°C		
unter 2°C	✓	✓
unter oder 1,5°C		


----- : Wissenschaftlicher Konsens über die notwendige Begrenzung der Klimaerwärmung

Anteil des massgeblichen Portfolios: 99%
(Referenzindex: 99%)

Verwendete Klimaszenarien: Network for Greening the Financial System (NGFS)

Datenlieferant: MSCI ESG Research LLC

UBS kann alternative Methoden und Kennzahlen verwenden, um die Portfolioperformance über bestimmte Strategien hinweg zu konstruieren oder zu messen, und diese sind möglicherweise nicht direkt mit dieser Metrik vergleichbar. Weitere Informationen zur Verwaltung des Produkts finden Sie in der Produktdokumentation.

 **Hohe** Schätzungsunsicherheit³

³ Gibt die allgemeine Genauigkeit der einzelnen Scores gemäss der Original-Vorlage für die Swiss Climate Scores an, die vom Staatssekretariat für internationale Finanzfragen (SIF) veröffentlicht wurde

Glossar

Bestimmte in diesem Bericht enthaltene Kennzahlen und Datenpunkte werden unmittelbar durch Faktoren beeinflusst, auf die die UBS nicht direkt oder nur zum Teil Einfluss nehmen kann. Dazu gehören unter anderem entsprechende behördliche oder regulatorische Massnahmen; die Qualität und Verfügbarkeit standardisierter Daten (z. B. CO₂-Emissionen); die Entwicklung und Verbesserung von erforderlichen Methoden und methodischen Instrumenten (z. B. klimabedingte Risiken); oder die Förderung der Transparenz (z. B. betreffend die Offenlegung der Daten von Unternehmen). Bereiche, in denen diese Abhängigkeiten von besonderer Relevanz sind, werden in den jeweiligen nachfolgenden Abschnitten verdeutlicht.

Entwicklung klimabezogener Kennzahlen

Wir haben Methoden entwickelt, anhand derer wir Kennzahlen wie CO₂-Intensität und CO₂-Fussabdruck oder Management auf Netto-Null auf Portfolioebene darstellen. Diese Methoden bilden die Grundlage für die in diesem Bericht offengelegten Kennzahlen. Organisationen und Aufsichtsbehörden, die Standards festlegen, erstellen laufend neue oder überarbeitete Leitlinien und Standards sowie neue oder erweiterte regulatorische Anforderungen für die klimarelevante Berichterstattung. Unsere veröffentlichten Kennzahlen basieren auf für uns verfügbaren Daten und auch auf Schätzungen und Näherungswerten, sofern Ist-Daten oder konkrete Daten nicht erhältlich sind. Unsere Absicht ist es, Methoden, Kennzahlen und Offenlegungen zu aktualisieren, um die neuen Leitlinien und regulatorischen Anforderungen zu erfüllen, sobald sie für die UBS gelten. Solche Aktualisierungen können umfangreich sein.

Portfolioabdeckung und -skalierung

Die Swiss Climate Scores (SCS) eignen sich besonders für diversifizierte Portfolios aus Aktien und Unternehmensanleihen im Rahmen der Vermögensverwaltung, die auf der Verfügbarkeit und Qualität von aktuellen Daten basiert (hingegen eignen sie sich weniger für Anlageklassen wie Cash, Staatsanleihen, Immobilien, Hedgefonds, Private Debt oder Private Equity). Wir planen die Erstellung des SCS-Berichts für Portfolios aus Aktien und festverzinslichen Wertpapieren wie oben beschrieben. Daher werden Kennzahlen, die betroffen wären (z.B. CO₂-intensität und CO₂-Fussabdruck), für den Unternehmensteil des Portfolios (oder des Referenzindex) nur dann gemessen, wenn die Anforderungen an die Datenabdeckung erfüllt sind, wie im SCS-Geltungsbereich definiert. Um einen für das Portfolio repräsentativen Wert zur Verfügung zu stellen, der mit dem Referenzindex verglichen werden kann, werden Kennzahlen zu den Treibhausgasemissionen (CO₂-Intensität und CO₂-Fussabdruck), Portfolio- und Referenzindexwerte nur auf 100% des Unternehmensanteils skaliert, wenn die Mindestabdeckung der Portfoliodaten von 40% erreicht wird. Gegebenenfalls ist zu beachten, dass in bestimmten Fällen, in denen der Referenzindex und das Portfolio eine unterschiedliche Mischung aus Unternehmens-/ Staatsanleihen aufweisen, die Berichterstattung nur über den Unternehmensanteil des Portfolios zu einer unverhältnismässigen Messung der Aussetzung führen kann.

Die Werte für die Datenabdeckung werden nicht auf das gesamte Portfolio skaliert. Die anbieterspezifische Formel zur Berechnung des Portfolio-Scores für das Potenzial der globalen Erwärmung führt bei skalierten und nicht skalierten Portfoliogewichtungen zu denselben Ergebnissen. Für Umsetzungszwecke wird der nicht skalierte Wert verwendet, der weiterhin mit dem Referenzindex vergleichbar ist.

Unternehmensanleihen

Um Unternehmensanleihen von Staatsanleihen zu unterscheiden, wird die Bloomberg-Barclays-Methode benutzt. Verbriefte Anleihen werden dabei ausgeschlossen. Unternehmensanleihen sind im engeren Sinne Anleihen, die von Unternehmen ausgegeben werden. Im weiteren Sinne jedoch werden darunter alle Anleihen verstanden, die nicht von Staaten in ihrer eigenen Währung ausgegeben werden. Das häufig als «Kreditsektor» beschriebene Segment umfasst also Anleihen von Unternehmen, supranationalen Organisationen und staatlichen Stellen. Das wichtigste Merkmal, das Unternehmensanleihen von Staatsanleihen unterscheidet, ist das Ausfallrisiko.

Engagement in Derivaten

Im Portfolio eingesetzte Derivate, Direktanlagen oder Anlagen in Dachfonds, werden für die Zwecke der Berechnung von CO₂-Kennzahlen und zukunftsgerichteten Kennzahlen für Klimarisiken wie eine reale Nettoinvestition in die zugrunde liegenden Wertpapiere behandelt. Derivate wirken sich auf sämtliche Kennzahlenberechnungen aus. Da viele der Richtlinien zur Berichterstattung, die Anlegern heutzutage zur Verfügung stehen, die Komplexität von Derivaten nicht erfassen, werden Kennzahlen mit Sorgfalt bereitgestellt.

Scope-1-Treibhausgasemissionen

Direkte Emissionen, die aus Quellen stammen, die im Besitz oder unter der Kontrolle eines Unternehmens sind.

Scope-2-Treibhausgasemissionen

Indirekte Emissionen aus der Erzeugung eingekaufter oder erworbener Energie – Strom, Wasserdampf, Fernwärme oder -kälte –, die von den Unternehmen verbraucht wird.

Scope-3-Treibhausgasemissionen

Indirekte Emissionen, die nicht zu Scope 2 gehören und die in der Wertschöpfungskette eines Unternehmens entstehen; dazu zählen sowohl vorgelagerte als auch nachgelagerte Emissionen. Beispielsweise die Emissionen aus der Gewinnung, der Produktion und dem Transport von gekauften Materialien, die zur Herstellung eines Produkts benötigt werden, und die Emissionen aus der Nutzung und Entsorgung des Produkts, nachdem es von dem Unternehmen verkauft wurde. Bitte beachten Sie: Sofern ein Fonds ein niedrigeres Ziel als die Benchmark hat, erfolgt diese Verpflichtung nur auf Scope-1+2-Emissionsniveau (und nicht auf Scope3-Ebene). Darüber hinaus können Scope-3-Kennzahlen aufgrund der Schätzung der Daten, sowie der möglicherweise überschneidenden Emissionen irreführend sein. Beispielsweise kann es zu einer Doppelzählung kommen, wenn Scope-3-Treibhausgasemissionen aggregiert nach Portfolio gemeldet werden da die Treibhausgasemissionen eines Unternehmens in der Wertschöpfungskette die direkten Treibhausgasemissionen eines anderen Unternehmens sein können. Daher ist Scope 3 mit Vorsicht zu interpretieren.

Gewichtete durchschnittliche CO₂-intensität (skaliert) (t CO₂-Äquivalente pro Mio. CHF Ertrag)

Die gewichtete durchschnittliche CO₂-Intensität misst die Exposition eines Portfolios bezüglich kohlenstoffintensiver Unternehmen. Die Kennzahl gibt Aufschluss über potenzielle Risiken, die mit dem Übergang zu einer CO₂-ärmeren Wirtschaft verbunden sind, da Unternehmen mit einer höheren CO₂-Intensität eher den Markt- und regulatorischen Risiken im Zusammenhang mit Kohlenstoff (Transitionsrisiken) ausgesetzt sein dürften. Sie wird berechnet aus der Summe der Portfoliogewichte und der einzelnen CO₂-Intensitäten (CO₂-Emissionen Scope 1+2 und 3 pro Mio. CHF Ertrag). Datenlieferant: MSCI ESG Research LLC.

CO₂-Fussabdruck (skaliert) (t CO₂-Äquivalente pro Mio. CHF investiert)

Gibt die Treibhausgasbilanz einer Investition wieder. Die CO₂-Emissionen Scope 1+2 und 3 werden den Anlegern auf Grundlage eines Ownership-Ansatzes vom Unternehmenswert (enterprise value including cash, EVIC) zugerechnet und nach dem aktuellen Portfoliowert normalisiert. Der CO₂-Fussabdruck wird berechnet aus der Summe der Portfoliogewichte und der einzelnen EVIC-Intensitäten (t CO₂-Äquivalente Scope 1+2 und 3 pro Mio. EVIC). Datenlieferant: UBS Asset Management, MSCI ESG Research LLC.

Exposition ggü. fossilen Brennstoffen

Für die Exposition in Kohle und anderen fossilen Brennstoffen gilt der Schwellenwert von 0% der Einnahmen (ausgewiesen oder geschätzt) für Tätigkeiten, die direkt mit der Gewinnung und Produktion fossiler Brennstoffe, sowie Tätigkeiten zur Finanzierung einer solchen Produktion, verbunden sind. Der Umfang der Tätigkeiten umfasst die gesamte Wertschöpfungskette, sofern Daten verfügbar sind. «Andere fossile Brennstoffe» bezieht sich hier auf Öl und Gas, da Kohle separat gemessen wird. Der Schwellenwert von 0% ist in der SCS-Vorlage für Offenlegungszwecke vorgeschrieben und spiegelt möglicherweise nicht wider, wie das Produkt verwaltet wird. Informationen zu den Schwellenwerten hinsichtlich der Verwaltung des Produkts entnehmen Sie bitte den Produktunterlagen.

Netto-Null

Auf globaler Ebene gilt das Netto-Null-Ziel als erreicht, wenn die Emissionen der Treibhausgase (THG) aus menschlichen Tätigkeiten in die Atmosphäre durch anthropogenen Abbau ausgeglichen werden, das heisst durch eine Entnahme von THG aus der Atmosphäre infolge gezielter menschlicher Tätigkeiten über einen festgelegten Zeitraum (Quelle: IPCC).

Glaubwürdiger Klima-Dialog

Die SCS zeigen die Engagementaktivitäten mit Fokus auf die jeweiligen Unternehmen, die unsere Klimaerwartungen nicht erfüllen, oder die Ausübung unserer Aktionärsrechte zur Stimmabgabe bei Klimathemen. Die in den SCS dargestellten Abstimmungs- und Engagementaktivitäten legen nur klimabezogene Aktivitäten offen, nicht jedoch die vollständigen Abstimmungs- und Engagementaktivitäten, die für das Portfolio relevant sind. Die Informationen in diesen SCS weichen möglicherweise von Berichten ab, welche die Anwendbarkeit der UBS AM Stewardship Policy insgesamt auf das Portfolio angeben.

Eine vollständige Liste der Klimaschutzinitiativen, in denen sich die UBS engagiert, sind im entsprechenden Anhang des Annual Stewardship Report zu finden. Dieser Bericht beinhaltet auch Informationen über die Teilnahme an Abstimmungen bei einzelnen Unternehmen. Der Annual Stewardship Report ist verfügbar unter: <https://www.ubs.com/global/en/assetmanagement/capabilities/sustainable-investing/stewardship-engagement.html>. Der Annual Stewardship Report deckt den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember des jeweiligen Kalenderjahrs ab. Das Klimaengagement und die Abstimmungsaktivitäten in diesem SCS-Bericht sind darauf ausgerichtet. Diese Abstimmungs- und Engagement-aktivitäten werden mit den Daten zur Portfoliozusammensetzung verglichen, die zu dem für diesen Bericht relevanten Stichtag (Quartalsende) erhoben werden. Derivate sind von der Berechnung der Stewardship-Kennzahlen ausgeschlossen.

Globales Erwärmungspotenzial (°C)

Diese Kennzahl gibt den impliziten Temperaturanstieg (Implied Temperature Rise, ITR) an und liefert Hinweise über die Ausrichtung von Unternehmen und Anlageportfolios an den globalen Klimazielen. Weitere Informationen zum ITR können den Unterlagen zur MSCI-Methodik entnommen werden. Datenanbieter: MSCI ESG Research LLC. Der ITR wird, sofern relevant (Datenabdeckung >40%), zu Transparenzzwecken ausgewiesen und wird zur Verwaltung des Produkts herangezogen. Die UBS kann alternative Methoden und Kennzahlen zum Portfolioaufbau und zur Messung der Portfolio-Performance bestimmter Strategien nutzen. Diese sind unter Umständen nicht direkt mit dem ITR vergleichbar. Weitere Einzelheiten hinsichtlich der Verwaltung des Produkts entnehmen Sie bitte den Produktunterlagen.

Währungsumrechnung

Die USD/CHF-Umrechnung erfolgt auf Produktebene zum Kassakurs am letzten Geschäftstag, der dem Quartalsende am nächsten liegt, nach der UBS-Umrechnungstabelle (UBS conversion table). Beachten Sie, dass sich Schwankungen bei der Währungsumrechnung auf die Kennzahlen auswirken können, die von USD in CHF umgerechnet werden (gewichtete durchschnittliche CO₂-intensität und CO₂-Fussabdruck).

Referenzindex

Aktiv verwaltete ESG-Strategien: Die Auswahl des Referenzwerts hängt von den Überlegungen im Zusammenhang mit der Portfolioverwaltung ab, insbesondere um die finanziellen Ziele des Fonds so gut wie möglich zu berücksichtigen. Bei aktiv verwalteten Strategien wird im Allgemeinen ein traditioneller Referenzwert ausgewählt, der ein breites Anlageuniversum bietet, auf das ein aktives Management angewandt wird. Dies ermöglicht eine Einschätzung der Grössenordnung von ESG-Verbesserungen im Vergleich zu dem traditionellen Referenzwert und erlaubt eine Bewertung von Kosten und Nutzen nachhaltiger Investitionen. Bei Nicht-ESG-Fonds werden die ESG Kennzahlen mit denen des traditionellen Referenzwerts verglichen, der ein breites Anlageuniversum bietet, auf das ein aktives Management angewandt wird.

Passiv verwaltete ESG-Strategien: Die Auswahl des Referenzwerts hängt von den Überlegungen im Zusammenhang mit der Portfolioverwaltung ab, insbesondere um die finanziellen Ziele und die ESG-Ziele des Fonds so gut wie möglich zu berücksichtigen. Bei passiv verwalteten Strategien wird gewöhnlich ein ESG-Referenzwert ausgewählt, um ein Gleichgewicht zwischen einem vertretbaren Tracking Error und einer hohen ESG-Übereinstimmung zu erreichen. Zur Einschätzung der Grössenordnung von ESG-Verbesserungen wird die ESG-Leistung des Fonds ausserdem einem bestimmten breiten Marktindex gegenübergestellt, der das Hauptuniversum, auf dem der ESG-Referenzwert basiert, genau repräsentiert. Bei passiv verwalteten Nicht-ESG-Fonds werden die ESG-Kennzahlen denen des breiten Marktindex gegenübergestellt, den der Fonds nachbildet.

Abstimmung des verwalteten Vermögens (AuM)
Dieser Bericht enthält keine abgestimmten AuM-Positionen, sondern berücksichtigt nur Positionen mit Abrechnungsdatum zum Berichtsstichtag. Das heisst, dass gehandelte, jedoch noch nicht abgerechnete Positionen, nicht berücksichtigt

wurden. Daher können die AuM-Daten in diesem Bericht von anderen UBS-Berichten abweichen, die zum selben Datum erstellt wurden.

Eindämmung des Klimawandels:

Während wir uns heute für eine eher konservative Definition der Minderung des Klimawandels entschieden haben, die sich auf Produkte beschränkt, die einen Weg zu Netto-Null aufzeigen können (siehe allgemeine Anlageziele in Bezug auf das Klima), entwickeln wir weiterhin Produkte, die aktiv den Klimawandel bekämpfen und dies auch nachweisen können. Die Europäische Umweltagentur definiert die Eindämmung des Klimawandels als «die Reduktion des Ausstosses von wärmespeichernden Treibhausgasen in die Atmosphäre. Dabei geht es um die Reduzierung von Treibhausgasen aus Hauptquellen wie Kraftwerken, Fabriken, Autos und landwirtschaftlichen Betrieben. Wälder, Ozeane und Böden absorbieren und speichern diese Gase ebenfalls und sind ein wichtiger Teil der Lösung.»

Haftungsausschlüsse

Rundung | Bei sämtlichen in diesem Bericht angegebenen Zahlen können sich bei Summenbildungen geringfügige Abweichungen zu den in den Tabellen und Texten angegebenen Summen ergeben. Prozentsätze und prozentuale Änderungen werden auf Basis der nicht gerundeten Zahlen berechnet. Angaben über absolute Änderungen zwischen den Berichtszeiträumen, die in Textform gemacht werden und die aus den in den Tabellen dargestellten Zahlen abgeleitet werden können, basieren auf Berechnungen mit gerundeten Zahlen.
Datenquellen | Bei der Erstellung dieses Berichts haben wir uns auf bestimmte Informationen und Daten verlassen, die wir von Dritten erhalten haben, ohne diese zu prüfen. Wir übernehmen keine Verantwortung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit dieser Daten. Unsere primären Datenquellen sind folgende: Quellen: © MSCI ESG Research LLC, Reproduktion erfolgte mit Genehmigung.

UBS Fonds nach luxemburgischem Recht.

Die Benchmark ist das geistige Eigentum des jeweiligen Indexanbieters. Die Aktienklasse wird vom Indexanbieter weder gesponsert noch unterstützt. Den vollständigen Haftungsausschluss entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt des Fonds oder seiner Ergänzung.

Investitionen in ein Produkt sollten nur nach gründlichem Studium des aktuellen Prospekts und des Basisinformationsblatts erfolgen. Bei jeder Anlageentscheidung sollten alle Merkmale oder Anlageziele des Fonds berücksichtigt werden, die im Prospekt oder ähnlichen rechtlichen Unterlagen beschrieben sind. Anleger erwerben Anteile oder Aktien eines Fonds und nicht an einem bestimmten Basiswert, wie z.B. eines Gebäudes oder von Aktien eines Unternehmens. Die im vorliegenden Dokument zusammengetragenen Informationen und erlangten Meinungen basieren auf vertrauenswürdigen Angaben aus verlässlichen Quellen, erheben jedoch keinen Anspruch auf Genauigkeit und Vollständigkeit hinsichtlich der im Dokument erwähnten Wertpapiere, Märkte und Entwicklungen. Mitglieder der UBS-Gruppe sind zu Positionen in den in diesem Dokument erwähnten Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten sowie zu deren Kauf bzw. Verkauf berechtigt. Anteile der erwähnten UBS Fonds können in verschiedenen Gerichtsbarkeiten oder für gewisse Anlegergruppen für den Verkauf ungeeignet oder unzulässig sein und dürfen innerhalb der USA weder angeboten noch verkauft oder ausgeliefert werden. Die genannten Informationen sind weder als Angebot noch als Aufforderung zum Kauf bzw. Verkauf irgendwelcher Wertpapiere oder verwandter Finanzinstrumente zu verstehen. Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse. Diese Informationen berücksichtigen weder die spezifischen oder künftigen Anlageziele noch die steuerliche oder finanzielle Lage oder die individuellen Bedürfnisse des einzelnen Empfängers. Die zukünftige Wertentwicklung unterliegt einer Besteuerung, die von der persönlichen Situation jedes Anlegers abhängig ist und sich in der Zukunft ändern kann. Die Angaben in diesem Dokument werden ohne jegliche Garantie oder Zusicherung zur Verfügung gestellt, dienen ausschliesslich zu Informationszwecken und sind lediglich zum persönlichen Gebrauch des Empfängers bestimmt. Das vorliegende Dokument darf ohne schriftliche Erlaubnis von UBS Asset Management Switzerland AG oder einer lokalen verbundenen Gesellschaft weder reproduziert noch weiterverteilt noch neu aufgelegt werden. Quelle für sämtliche Daten und Grafiken (sofern nicht anders vermerkt): UBS Asset Management.
Dieses Dokument enthält «zukunftsgerichtete Aussagen», die unter anderem, aber nicht nur, auch Aussagen über unsere künftige Geschäftsentwicklung beinhalten. Während diese zukunftsgerichteten Aussagen unsere Einschätzung und unsere Geschäftserwartungen ausdrücken, können verschiedene Risiken, Unsicherheiten und andere wichtige Faktoren dazu führen, dass die tatsächlichen Entwicklungen und Resultate sich von unseren Erwartungen deutlich unterscheiden.

Vertreter in der Schweiz für UBS Fonds ausländischen Rechts: UBS Fund Management (Switzerland) AG, Postfach, CH-4002 Basel. Zahlstelle: UBS Switzerland AG, Bahnhofstrasse 45, CH- 8001 Zürich. Prospekt, Basisinformationsblatt, Statuten bzw. Vertragsbedingungen sowie Jahres- und Halbjahresberichte der UBS Fonds können bei UBS Asset Management Switzerland AG, c/o UBS AG, Bahnhofstrasse 45, 8001 Zürich bzw. bei UBS Fund Management (Switzerland) AG, Postfach, CH-4002 Basel kostenlos in einer dem lokalen Recht entsprechenden Sprache angefordert werden.

Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte in englischer Sprache finden Sie online unter: ubs.com/funds.

Weitere Erläuterungen zu Finanzbegriffen unter ubs.com/am-glossary

© UBS 2024. Das Schlüsselssymbol und UBS gehören zu den geschützten Marken von UBS. Alle Rechte vorbehalten.

Bestimmte in diesem Dokument enthaltene Informationen (die «Informationen») wurden bezogen von/unterliegen dem Urheberrecht von MSCI Inc., MSCI ESG Research LLC oder damit verbundenen Unternehmen («MSCI») oder von Drittanbietern (zusammen die «MSCI-Parteien») und wurden möglicherweise zur Berechnung von Scores, Handelssignalen oder anderen Indikatoren verwendet. Die Informationen sind ausschliesslich für den internen Gebrauch bestimmt und dürfen ohne vorherige schriftliche Genehmigung weder ganz noch teilweise reproduziert oder weiterverbreitet werden. Die Informationen dürfen nicht zur Erstellung eines Angebots zum Kauf oder Verkauf verwendet werden und stellen weder ein Angebot zum Kauf oder Verkauf noch eine Bewerbung oder Empfehlung von Wertpapieren, Finanzinstrumenten oder -produkten oder Handelsstrategien oder Indizes dar und sollten auch nicht als Hinweis auf oder Garantie für eine zukünftige Performance angesehen werden.
Einige Fonds können auf MSCI-Indizes basieren oder mit ihnen verbunden sein, und MSCI kann auf der Grundlage des verwalteten Fondsvermögens oder anderer Kennzahlen eine Vergütung hierfür erhalten. MSCI nimmt eine Trennung zwischen dem Index-Research und bestimmten Informationen vor. Keine der Informationen allein kann zur Bestimmung verwendet werden, welche Wertpapiere zu kaufen oder zu verkaufen sind oder wann sie zu kaufen oder zu verkaufen sind. Die Informationen werden ohne Mängelgewähr zur Verfügung gestellt, und der Nutzer der Informationen trägt das volle Risiko einer eventuellen Verwendung oder Erlaubnis zur Verwendung dieser Informationen. Keine MSCI-Partei gewährt oder garantiert die Echtheit, Richtigkeit und/oder Vollständigkeit der Informationen und alle MSCI-Parteien lehnen ausdrücklich alle ausdrücklichen oder stillschweigenden Gewährleistungen ab. Keine der MSCI-Parteien übernimmt eine Haftung für Fehler oder Auslassungen in Verbindung mit den in diesem Dokument enthaltenen Informationen oder eine Haftung für direkte, indirekte, besondere, Straf-, Folge- oder sonstige Schäden jeglicher Art (einschliesslich entgangenen Gewinns), selbst wenn auf die Möglichkeit eines solchen Schadens hingewiesen wurde.